



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde des Instituts,

wie schnell ist das Jahr 2025 verfliegen! Gefühlt erst gestern paddelte unser Instituts-Team in der Sommerhitze beim traditionellen Drachenbootrennen um Ruhm und Ehre, schon kam der Herbst mit seinen Kongress- und Meeting-Highlights. Vom 59. DEGAM-Kongress in Hannover bis zum Kooperationsbesuch in China und POKAL-Retreat auf Frauenchiemsee: Unser Institut war mit spannenden Forschungsergebnissen – von KI-unterstützter Impfkommunikation bis zur DOOR-Studie bei Patient:innen mit Depression – unterwegs. Wir konnten erleben, was Wissenschaft weltweit spannend und fesselnd macht: buntes Kennenlernen, lebhaftes Diskussions-, fruchtbarer Austausch und internationale Vernetzung mit Forschenden.

Ganz herzlich möchten wir unserer Kollegin Hannah Schillok zur Auszeichnung „Medical Scientist of the Year 2025“ der LMU München für ihre Arbeit in der Depressionsforschung gratulieren! Außerdem möchten wir Professorin Johanna Löchner an unserem Institut begrüßen. Ab Frühjahr 2026 wird die Psychologin als Professorin für mentale Gesundheit in der Primärversorgung unser Team bereichern.

Die letzten Wochen 2025 sind noch randvoll mit Arbeit: Die neue PRIMA-Plus-Pilotstudie für Frauen mit Symptomen einer PTBS nach Geburt ist gerade gestartet. Die Vorbereitungen für das 2. LMU insights Allgemeinmedizin am 8. Juli 2026 laufen an, wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen im neuen Jahr!

Ihre Linda Sanftenberg  
und das Team der LMU-Allgemeinmedizin

## MÜNCHEN, HANGZHOU UND PEKING

Wir bauen unsere internationalen Partnerschaften aus – mit Forschungs- und Lehrkooperationen in Hangzhou und Peking. Im Fokus stehen zwei aktuelle Themen von hoher gesellschaftlicher Relevanz: Künstliche Intelligenz zur Verbesserung der Impfbereitschaft bei Risikogruppen sowie die Unterstützung von Therapieangeboten bei Symptomen einer posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) nach Aufenthalt auf Intensivstation. Im November arbeitet auch eine junge Wissenschaftlerin aus Hangzhou bei uns. [Linda.Sanftenberg@med.uni-muenchen.de](mailto:Linda.Sanftenberg@med.uni-muenchen.de)

## CRISP, AVA UND PROGRESS

Unter dem Kongressmotto „Gesellschaft und Gesundheitssystem im Wandel“ stellten wir die neue CRISP-Checkliste zum wissenschaftlichen Berichten allgemeinmedizinischer Forschung sowie den KI-gestützten Sprachassistenten „AVA“ zur Impfberatung für Patient:innen mit kognitiven Beeinträchtigungen auf dem 59. DEGAM-Kongress in Hannover vor. Jan Ziegler gestaltete zudem einen Workshop zur digitalen Hausarztpraxis der Zukunft im Rahmen des PROGRESS-Kursus mit. Unter anderem mit diesen Projekten tragen wir aktiv zur Zukunft der hausärztlichen Versorgung bei. [Jan.Ziegler@med.uni-muenchen.de](mailto:Jan.Ziegler@med.uni-muenchen.de)

## DOOR-STUDIE NIMMT FAHRT AUF

Beim 10. Primärversorgungskongress der Med Uni Graz stellten wir die „DOOR-Studie – Depression Psychoeducation in Primary Care“ mit inzwischen rund 50 engagierten Ärzt:innen vor. Mit der Trias „Patient:innen aktivieren / Patient:innen sicher begleiten / gute Entscheidungen treffen“ wollen wir den Patient:innen helfen. Wir freuen uns, wenn Sie an DOOR teilnehmen! [Susanne.Winter@med.uni-muenchen.de](mailto:Susanne.Winter@med.uni-muenchen.de)

## POKAL-RETREAT AUF FRAUENCHIEMSEE

Ende Oktober 2025 trafen sich unsere POKAList:innen auf Frauenchiemsee zum jährlichen Retreat. Im Mittelpunkt standen der intensive Austausch, die Vernetzung und die Weiterentwicklung gemeinsamer Projekte zur Verbesserung der Versorgung psychisch erkrankter Patient:innen. Workshops zu Persönlichkeitsentwicklung und Rhetorik sowie ein Kaminesgespräch zu komplexen Interventionen in der Hausarztpraxis sorgten für neue Impulse und Teamgeist. [Julia.Korting@med.uni-muenchen.de](mailto:Julia.Korting@med.uni-muenchen.de)

## GLASGOW: CONNECTIONS DRIVE CHANGE

Christopher Ebert und Hannah Schillok stellten auf dem 55. Kongress der European Association for Behavioural and Cognitive Therapies im schottischen Glasgow ihre Arbeit über die Behandlung von Depression in der Primärversorgung vor. Unter dem Motto „People Make Glasgow: Connections Drive Change“ traf sich Europas KVT-Community zum wissenschaftlichen Austausch über aktuelle Entwicklungen. Mitgenommen wurden Impulse zu alltagsnahen Kurzinterventionen, Implementierung in der Primärversorgung und vernetzten Versorgungswegen. [Hannah.Schillok@med.uni-muenchen.de](mailto:Hannah.Schillok@med.uni-muenchen.de)

## WELLENBRECHER BEIM DRACHENBOOTRENNEN

Im Juli gingen wir beim 14. LMU-TUM Drachenbootrennen auf dem Olympiassee hochmotiviert, paddelstark und voller Teamgeist an den Start. Die Stimmung war bei sommerlichem Wetter und lautstarker Unterstützung vom Ufer großartig und es zeigte sich einmal mehr, wie viel Zusammenhalt und gute Laune in unserem Team steckt! [Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de](mailto:Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de)

## ARZNEIMITTELBEDINGTE KLINIKAUFENTHALTE

Wir haben eine neue Methode entwickelt, um arzneimittelbedingte Klinikaufenthalte aus Routinedaten zu identifizieren. Diese erwies sich als spezifischer als breite Definitionen, sensibler als reine ICD-Codes und eignet sich für ein automatisches Monitoring (Schechner et al., 2025, Drug Safety). Eine externe Validierung ist in Arbeit. [Miriam.Schechner@med.uni-muenchen.de](mailto:Miriam.Schechner@med.uni-muenchen.de)

## SCHNELLE HILFE NACH DER GEBURT

Im Oktober 2025 startete die PRIMA-Plus-Pilotstudie. Ziel ist es, Frauen mit Symptomen einer PTBS nach einer belastenden Geburtserfahrung frühzeitig und niedrigschwellig durch Hausärzt:innen psychotherapeutisch zu unterstützen. In der Studie wird eine an das Patientinnenkollektiv adaptierte, hausärztlich geleitete Kurzversion der Narrativen Expositionstherapie, die Med-NET, erprobt. Die Intervention umfasst nur wenige strukturierte Sitzungen und soll direkt in der Praxis anwendbar sein. [Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de](mailto:Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de)

### IMPRESSUM

Institut für Allgemeinmedizin  
LMU Klinikum München  
Campus Innenstadt  
Direktor: Prof. Dr. Jochen Gensichen  
Nußbaumstr. 5, 80336 München  
Telefon: 089 4400-53779; Fax: 089 4400-53520  
E-Mail: [allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de](mailto:allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de)  
[www.allgemeinmedizin.med.uni-muenchen.de](http://www.allgemeinmedizin.med.uni-muenchen.de)

## TERMINE

### Vorlesungsreihe Depression im Dialog 12.11.2025, 13:30-14:30 Uhr, zoom

„Mit der Erkrankung des anderen leben: Die Rolle der Angehörigen in der Depressionsbehandlung.“ Prof. Dr. phil. Elisabeth Schramm, Universitätsklinikum Freiburg. Teilnahme über [Zoom der Vorlesungsreihe Depression im Dialog](#)

(Meeting-ID: 618 7944 9871, Kenncode: 236007)

### Vorlesungsreihe Depression im Dialog 10.12.2025, 13:30-14:30 Uhr, zoom

„Resilienz: Was macht uns widerstandsfähig gegen psychische Erkrankungen?“. Prof. Dr. med. Klaus Lieb, Leibniz-Institut für Resilienzforschung, Mainz.

Teilnahme über [Zoom der Vorlesungsreihe Depression im Dialog](#)

(Meeting-ID: 618 7944 9871, Kenncode: 236007)

### BayFoNet – Fortbildungsreihe Forschungspraxis 2025 12.11.2025, 16:00-18:15 Uhr, zoom

„Teil 5: Klimaanpassung“. Bayerisches Forschungsnetz in der Allgemeinmedizin, Referentinnen: Dr. Susann Hueber, Dr. Alina Herrmann, Dr. Stefanie Stark, Dr. Claudia Quitmann, Laura Rink. Anmeldung unter [BayFoNet – Fortbildungsreihe Forschungspraxis 2025](#)

### Fortbildung Impfen für Praxismitarbeiter 19.11.2025, 15:00-17:30 Uhr, zoom

Fortbildung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns für medizinische Fachangestellte. Anmeldung unter [Fortbildung Impfen für Praxismitarbeiter](#)

### Pharmakotherapie-Qualitätszirkel 17.12.2025, 17:00-18:30 Uhr, Institut für Allgemeinmedizin, LMU Klinikum

Leitlinienkonforme Therapie mit Levothyroxin. Dr. med. Robert P. Kosilek, Prof. Dr. Tobias Dreischulte, Team Pharmakoepidemiologie (Institut für Allgemeinmedizin, LMU Klinikum). Anmeldung & Kontakt: [Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de](mailto:Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de)

### 11. Bayerischer Hausärztekongress im Ötztal, 24.01.2026-30.01.2026

11. Kongress des Bayerischen Hausärztinnen- und Hausärzteverbands. Anmeldung und Programm unter folgendem Link: [11. Bayerischer Hausärztekongress im Ötztal](#)

### Bundesfortbildungskongress Allgemeinmedizin 05.06.2026-06.06.2026, Berlin

Kongress der DEGAM, des Hausärztinnen- und Hausärzteverbands sowie des Instituts für Hausärztliche Fortbildung. Infos und Anmeldung unter <https://www.bam-kongress.de/>

### LMU insights Allgemeinmedizin 08.07.2026, Institut für Allgemeinmedizin, LMU Klinikum

Save the Date! Unabhängig, praxisnah, evidenzbasiert: Weiterbildungsformat des LMU Instituts für Allgemeinmedizin. Programm und Referent:innen folgen. [Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de](mailto:Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de)

## NEUES AUS DER STIFTUNG ALLGEMEINMEDIZIN

Hufeland-Lecture 2025: Für sein Lebenswerk wurde Prof. Dr. Peter Strohschneider von der Stiftung Allgemeinmedizin mit der diesjährigen Hufeland-Lecture geehrt. In seinem Vortrag „Krise der Evidenz?“ beleuchtete er, wie wissenschaftliche Erkenntnis und gesellschaftliche Wahrnehmung auseinanderdriften können – ein Thema mit hoher Relevanz für Wissenschaft und ärztliche Praxis.

Trauer um Manfred Kock: Die Stiftung trauert um ihr langjähriges Kuratoriumsmitglied Manfred Kock, Präses i.R., der am 11. September 2025 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Hinterbliebenen. [Andrea.Bischoff@med.uni-muenchen.de](mailto:Andrea.Bischoff@med.uni-muenchen.de)

## AUSZEICHNUNGEN

Hannah Schillok (PhD) wurde als „Medical Scientist of the Year 2025“ der LMU München ausgezeichnet. Prämiert wurde sie für ihre Arbeit zur kollaborativen Depressionsversorgung. Prof. Dr. Tobias Dreischulte wurde in den beim Bundesamt für Soziale Sicherung angesiedelten Wissenschaftlichen Beirat zur Weiterentwicklung des Risikostrukturausgleichs berufen. Prof. Dr. med. Jochen Gensichen wurde in die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina aufgenommen. Wir gratulieren herzlich! [Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de](mailto:Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de)

## WILLKOMMEN FRAU PROF. LÖCHNER

Ab 2026 verstärkt Prof. Dr. Johanna Löchner als Professorin für mentale Gesundheit in der Primärversorgung unser Team. Ihre Forschung fokussiert sich auf die Früherkennung und Prävention psychischer Erkrankungen mithilfe digitaler Technologien sowie auf Risiko- und Resilienzfaktoren im Umgang mit Stress. Mit ihrer Expertise stärkt sie die Schnittstelle zwischen Psychologie, Digitalisierung und Allgemeinmedizin, aber auch die Verbindung ins Deutsche Zentrum für Psychische Gesundheit. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit! [Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de](mailto:Sophie.Schneider@med.uni-muenchen.de)

## LEHRE

### VIRTUELLE FALLVIGNETTEN

Seit diesem Jahr können unsere Studierenden über die Lernplattform Moodle auf zehn interaktive Fälle der Virtuellen Hochschule Bayern zugreifen. Anhand praxisnaher Fallbeispiele, z.B. zu Herpes Zoster, Harnwegsinfekten oder Impfempfehlungen, vertiefen sie ihr Wissen und trainieren diagnostische Entscheidungsprozesse. So sind sie optimal auf das Blockpraktikum in der Allgemeinmedizin vorbereitet. [Patricia.Landmesser@med.uni-muenchen.de](mailto:Patricia.Landmesser@med.uni-muenchen.de)

### LMU INSIGHTS ALLGEMEINMEDIZIN

Evidenzbasiert, praxisnah, unabhängig: Am 8. Juli 2025 starteten wir unser neues Fortbildungsformat LMU insights Allgemeinmedizin mit „Sicherer Multimedikation & Deprescribing“. Prof. Dr. Tobias Dreischulte zeigte Strategien für eine sichere Verordnungspraxis, während PD Dr. med. Cornelius Schüle aus der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie fundierte Ansätze zum Reduzieren von Psychopharmaka vorstellte. Am 8. Juli 2026 freuen wir uns auf die nächste Veranstaltung LMU insights Allgemeinmedizin, Details zu Programm & Referent:innen folgen demnächst. Jetzt schon im Kalender markieren! [Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de](mailto:Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de)

### 300 PATIENT:INNEN VORGESTELLT

In unserer wöchentlichen Fallkonferenz wurden inzwischen über 300 klinische Fälle mit Relevanz für die hausärztliche Praxis vorgestellt und diskutiert. Ärzt:innen in Weiterbildung reflektieren hier gemeinsam diagnostische und therapeutische Entscheidungen. Ein Format, das kontinuierliches Lernen und kollegialen Austausch fördert!

Wenn Sie Interesse haben, diskutieren wir gerne Ihre Patient:innenfälle mit Ihnen: Nutzen Sie dazu einfach unsere Mental-Health-Hotline: 089 4400-53779 (Mo.- Do. 10-14 Uhr).

[Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de](mailto:Robert.Philipp.Kosilek@med.uni-muenchen.de)

Weitere Informationen zu unseren **LEHRANGEBOTEN** finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Unsere **PUBLIKATIONEN** finden Sie ebenfalls auf unserer [Homepage](#).

**STELLENANGEBOTE:** Ab Januar 2026 suchen wir eine/n Ärzt:in als **Clinician Scientist im Hausarzt 360°-Programm**. Informationen zur Bewerbung finden sich auf unserer [Homepage](#).

Unser Newsletter erscheint 3x jährlich. Falls Sie ihn nicht mehr zugesandt bekommen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: [allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de](mailto:allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de)

Diesen Newsletter erstellte Dr. med. Sophie Schneider, Ärztin in Weiterbildung im Führungskräfteprogramm Hausarzt 360°.